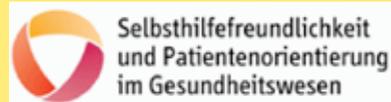




*Wohltuende Lichttherapie bringt Entspannung*



*Wundbehandlung durch Fachpersonal*



Die Klinik Bad Oexen ist durch das Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen“ (Der Paritätische, NRW) als „Selbsthilfefreundliche Rehabilitationsklinik“ ausgezeichnet.

Hier arbeitet die Klinik mit den großen Selbsthilfegruppenvereinigungen zusammen und ebnet den Patienten im Bedarfsfall den Weg zur Selbsthilfearbeit nach dem Rehabilitationsaufenthalt. Gerne vermitteln wir Kontakt zu Selbsthilfegruppen an Ihrem Heimatort.

### Onkologische Kompetenz

Dipl.- Med. Henning Schwarzlose  
Facharzt für Dermatologie

Chefarzt Dr. med. Volker König  
Facharzt für Innere Medizin  
Hämatologie/Onkologie



02 3014 89 urod. 1200 pageverwaltung.de

*Willkommen in der Klinik Bad Oexen - wir freuen uns auf Sie!*

*Weiterführende Informationen vermitteln wir gerne am Telefon*

*Die Mitaufnahme von Begleitpersonen ist möglich!*



**Kraftvoll in die Zukunft blicken -**

**Rehabilitation und Anschlussrehabilitation für Hautkrebspatienten**

### Psychosoziale Onkologie

- Psychologische Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung einzeln oder als Gruppe, Entspannungstraining, Informationen zum Umgang mit Schlafstörungen, Umsetzungsplanung zur Fortsetzung der erlernten Therapien in Eigenregie zu Hause, Angehörigengruppe

### Sozialberatung

- Beratung zur stufenweisen Wiedereingliederung
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation - MBOR
- Beratung bei allgemeinen Fragen (z.B. Schwerbehinderung)



**systemQM**  
REHA

**BAD OEXEN**  
Fachklinik für onkologische Rehabilitation und Anschlussrehabilitation

Oexen 27 • 32549 Bad Oeynhausen  
Tel. (05731) 537-0 • Fax (05731) 537-736  
e-mail: [linik@badoexen.de](mailto:linik@badoexen.de)  
Internet: [www.badoexen.de](http://www.badoexen.de)

Klinik  
**BAD OEXEN**



## Spezialisierte Rehabilitation nach Hautkrebserkrankungen - ein Indikationsschwerpunkt der Fachklinik für Onkologische Rehabilitation Bad Oexen

Die Klinik Bad Oexen verfügt über langjährige Erfahrung in der Rehabilitation von Krebspatienten. Neben der regulären Rehabilitation erwachsener Patienten bietet unser Haus zusätzlich auch Rehabilitationen für spezielle Patientengruppen an (z.B. für junge Erwachsene, Mütter/Väter mit begleitenden Kindern, Patient im Alter von 33 bis 49 Jahren etc.).

Darüber hinaus besteht ein indikationsspezifischer Behandlungsschwerpunkt für die Rehabilitation von Hautkrebspatienten bei folgenden Erkrankungen:

- Malignes Melanom
- Basalzellkarzinom
- Spinozelluläres Karzinom
- Dermatofibrosarcoma protuberans
- Merkelzellkarzinom

Die Rehabilitation kann als Anschlussrehabilitation (unmittelbar im Anschluss an die Behandlung in der Akutklinik, beim Dermatologen, Onkologen oder Strahlentherapeuten) oder auch als allgemeines Heilverfahren stationär oder ambulant durchgeführt werden. Eine Rehabilitation nach Behandlung wegen eines Hauttumors kann sinnvoll sein, wenn als Folge der Hautkrebserkrankung oder deren Behandlung Störungen, Beeinträchtigungen oder Behinderungen eingetreten sind, die

den Wiedereintritt in das Berufsleben oder auch die normalen Alltagsaktivitäten erschweren/behindern.

Das Reha-Team der Klinik Bad Oexen besteht aus Fachärzten (u.a. Dermatologie, Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Gynäkologie, Urologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin, Chirurgie, Anästhesiologie, Transfusionsmedizin, Sozialmedizin, Ernährungsmedizin, Allgemeinmedizin), Diplom-Psychologen (u. a. mit Schwerpunkt Psychosoziale Onkologie), Pflegefachkräften (z.B. Stoma- und Kontinenzberatung, Wundmanagement, Breast Care) Physio-, Sport- und Ergotherapeuten, Ernährungsberater sowie Sozialarbeiter.

Nach dem von der Klinik Bad Oexen erarbeiteten und von Leistungsträgern anerkannten Rehabilitationskonzept erfahren die Patienten/innen auf die Folgen der Hautkrebserkrankung abgestimmte Therapien. Im Rahmen eines zertifizierten Qualitätsmanagements erfolgt eine regelmäßige Dokumentation, Auswertung und Analyse von Behandlungsergebnissen unter Berücksichtigung der Patientenzufriedenheit.

Eine Krebserkrankung und ihre Therapie sind starke Belastungen für Körper und Psyche. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, unsere Patienten auf dem Weg zurück in den Alltag zu unterstützen. Hierfür werden zu Beginn der Rehabilitation gemeinsame Behandlungsziele erarbeitet und während des

Aufenthaltes regelmäßig überprüft.

**Folgende häufige Therapieziele lassen sich nach Behandlung einer Hautkrebserkrankung definieren:**

- psychische Stabilisierung, Krankheitsbewältigung
- Schmerzlinderung
- Linderung/Beseitigung von Bewegungseinschränkungen durch Narbenzug
- Linderung von Lymphödemen/Schwellungen
- Muskelkräftigung zur Verbesserung des venösen und lymphatischen Rückstroms
- Behebung von Wundheilungsstörungen
- tiefgehende Informationen über die Erkrankung
- berufliche Wiedereingliederung



**Zur Erreichung der Ziele stehen folgende Behandlungsmaßnahmen zur Verfügung:**

### Medizinische Therapie

- Fortsetzung einer bereits laufenden antineoplastischen Therapie/Chemotherapie
- Substitutionsbehandlung bei entsprechenden therapiebedingten Ausfallerscheinungen (Hormone, Enzyme, Erythrozyten-, Thrombozytenkonzentrate)
- Optimierung der Begleitmedikation, Schmerztherapie
- Wundversorgung/Verbände (ärztlich geleitete Wundsprechstunde)

Bei speziellen Fragestellungen besteht eine Kooperation mit der Klinik für Dermatologie im Johannes Wesling Klinikum Minden. Aufgrund der räumlichen Nähe findet im Bedarfsfall ein medizinisch-fachlicher Austausch statt.

### Physio-, Bewegungs- und Sporttherapie

- Krankengymnastik als Einzelbehandlung oder in der Gruppe
- Sporttherapie (Konditions-/Ausdauertraining, Muskelaufbau-/Krafttraining (MTT))
- Physikalische Therapie (Balneo- und Hydrotherapie, Thermo-therapie, manuelle Lymphdrainage, Elektrotherapie, Hydrojet-Massage)

### Ergotherapie

- Sensomotoriktraining
- Hirnleistungstraining
- Hilfsmittelberatung und -anpassung

### Gesundheitsbildung und -schulung

- Selbstinspektion der Haut
- individuelle Verhaltensempfehlungen (mündlich und schriftlich) als Information für die weitere Vorgehensweise nach der Rehabilitation zu Hause
- Info zum Krankheitsbild - Ursachen von Hautkrebs
- Infos zu Therapiefolgen - Leben mit und nach der Diagnose Krebs
- Informationen zur gesunden Lebensführung
- Umgang mit Müdigkeit, Abgeschlagenheit und Schwäche (Fatigue-Syndrom)
- Raucherentwöhnung
- Ernährungsberatung



**mit Sporttherapie wieder leistungsfähig werden**